



AfD-Fraktion Im Stadtrat Speyer

Speyer, den 27.April.2025

Aufgrund des zunehmenden öffentlichen Interesses durch die freigelegten Veröffentlichungen der RKI-Papiere, besteht für die Bürger ein berechtigtes Interesse, die Sachverhalte zur „C Pandemie“ aufzuklären.

Die AfD Fraktion sieht sich als Ratsfraktion den Wünschen der Bürger in diesem und anderen Themen besonders verpflichtet und bittet um wahrheitsgetreue Beantwortung der folgenden Fragen.

Welche Kriterien sind für die Stadt Speyer und ihre Organe ausschlaggebend für eine Pandemie?

Haftet die Stadt Speyer für etwaige Körperschäden die mit der „sogenannten Impfung in Verbindung stehen?

Welche Abteilung und welcher Personenkreis (namentlich) war verantwortlich für die juristische Prüfung, der in der Zeit der „Corona Pandemie“ den Bürgern auferlegten Maßnahmen?

Wurden in Speyer Gerichtsurteile aus anderen Bundesländern berücksichtigt, die sich auf das geltende Infektionsschutzgesetz berufen haben?

Wer hat die städtischen Räumlichkeiten (Schulgebäude/Stadthalle etc.) für medizinische Zwecke in der Pandemiezeit vergeben bzw. genehmigt?

Welche Abteilung und welche verantwortlichen Beamte und Angestellten waren das? (Namen)

Wie setzte sich in Speyer der Verwaltungsstab bzgl. Coronamaßnahmen zusammen?

Wurden Kampagnen (Corona) durch sich im Personalstamm befindlichen Mitarbeiter unterstützt? Falls ja, wer, wann, wofür und wo?

Gab oder gibt es in Speyer Hinweise darauf, dass seit 2021 die Anzahl der Thrombosen, Turbokrebs, allgemeine Krebsdiagnosen und Herzkomplikationen stark zugenommen haben?

War den Zuständigen der Stadt bekannt, dass in den sogenannten und nur bedingt zugelassenen Impfstoffen schädliche Adjuvantien (Inhaltsstoffe) enthalten waren/sind, die nur für Forschungszwecke zugelassen oder für den menschlichen Organismus schädlich sind?

Wie hoch war das Durchschnittalter der Verstorbenen die angeblich an Corona verstorben sein sollen? Wie viele sogenannte Coronatodesfälle sind von 2020 bis 2025 aktenkundig? Sind diese Fälle nachweislich auf „Corona“ zurückzuführen? Welchen Impfstatus hatten diese?

Gab es in den Jahren 2020 bis 2024 eine Übersterblichkeit? Bitte einzeln auflisten.

Wie viele sogenannte Teststationen (Corona) wurden durch die Stadt und ihre Organe genehmigt?

Sind der Stadt dadurch Kosten entstanden? Falls ja, wie hoch und wo wurden diese im Haushalt berücksichtigt bzw. angegeben? Falls nein, wer trug die Kosten?

Sind die Protokolle des Corona Verwaltungsstabes der Stadt Speyer aus Jahren 2020 bis 2023 öffentlich einsehbar? Falls ja wo können Bürger diese einsehen? Falls nein warum?

Für die AfD Fraktion

Benjamin Haupt